

Protokoll

zur 3. öffentlichen Sitzung im Jahr 2022 des Gemeinderates der Gemeinde Schönwölkau am 12. Mai 2022

Tagungsort: Versammlungsraum des Feuerwehrgerätehaus Hohenroda, Luckowehnaer Str. 5a in
04509 Schönwölkau
Beginn: 19.30 Uhr Ende: 21.45 Uhr

Anwesende: GR Bamberg, Beil, Brandt, Probst, Stiller, Försterling, Dr. Holtzege, Vollrath
Grunzel, Näther, J., Näther, O., Sprechert, (11 GR + Bgm.)
BM Tiefensee, Sprechert (Protokoll)

Entschuldigt: GR Benisch, Steinmetz, Dautz, Westphal

Gäste: Hr. Oesinghaus – Kämmerer
Pfarrer Taatz, Frau Höbler – Delitzscher Land e.V.
8 Bürger

Tagesordnung:

1. Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit, Bestätigung der Tagesordnung und des Protokolls der letzten Sitzung
2. Bürgerfragestunde
3. Anfragen der Gemeinderäte
4. Vorstellung der aktuellen LEADER-Entwicklungsstrategie durch das Regionalmanagement Delitzsch und Beschluss zur Legitimation
5. Beschlüsse zu über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen
- 5.1. Brandbekämpfung und Gefahrenabwehr – Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen
- 5.2. Bebautes und unbebautes Grundvermögen – Erschließungsvertrag mit der TELEKOM
6. Beschluss zur Umsetzung der Änderung des § 51 Absatz 2 der Sächsischen Gemeindeordnung in der Fassung vom 09. Februar 2022 (Festlegung zur Wahl eines haupt- oder ehrenamtlichen Bürgermeisters zur Wahl im Februar/März 2023)
7. Beschluss der Satzung zur Aufhebung der Satzung über die Benutzung der Kindereinrichtungen in der Gemeinde Schönwölkau vom 03. Juli 1997 zuletzt geändert am 22. November 2004
8. Nachträglicher Beschluss zum Abschluss des Erschließungsvertrages zwischen der TELEKOM und Gemeinde Schönwölkau sowie zur Änderung des Erschließungsvertrages zum Bebauungsplan Wohnanlage „Brinnis – Ost“, OT Brinnis, Gemeinde Schönwölkau
9. Information zu den Verhandlungen zur der Neufassung der Gemeinschaftsvereinbarung der Verwaltungsgemeinschaft Schönwölkau – Krostitz
10. Sonstiges

Nichtöffentlicher Teil:

11. Bestätigung des Protokolls der nichtöffentlichen Sitzung vom 07. April 2022
12. Personalfragen
13. Sonstiges

TOP 1.

Der Bürgermeister eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden. Gemäß § 39 Absatz 1 SächsGemO vom 09. Februar 2022 besteht keine Verletzung der Form und Frist der Ladung zu der Gemeinderatssitzung, wenn der Gemeinderat zur Sitzung erscheint und diesen Mangel nicht spätestens bei Eintritt in die Tagesordnung geltend macht. Kein Gemeinderat macht den Mangel geltend, damit wurde zur Sitzung ordnungsgemäß eingeladen. Der Gemeinderat der Gemeinde Schönwölkau ist beschlussfähig. Von sechzehn Gemeinderäten sind zwölf Gemeinderäte anwesend. Die Tagesordnung wird bestätigt. Das Protokoll vom 07. April 2022 wird bestätigt.

Das Protokoll der heutigen Sitzung unterschreiben die Gemeinderäte Försterling, Uwe und Grunzel, Mike.

TOP 2.

Hr. Kottenhahn: Fragen zum Hort. Wie lange läuft ein Vertrag mit dem Träger? Wie läuft ein Kündigungsverfahren?

BM: Es kann jedes Jahr zum 31.12. gekündigt werden – Kündigungsfrist sind 12 Monate. Als Beispiel – dem Träger wird zum 31.12.2022 gekündigt, eine Jahr Zeit für eine neue

Ausschreibung und Neustart dann zum 01.01.2024. Falls sich dann kein neuer Träger findet, hat die Gemeinde ein Problem. Die Gemeinde als Träger ist nicht möglich, da keinen Pool an Fachkräften vorhanden ist. Zum jetzigen Stand ist es so, dass die Hortbetreuung keine Pflichtleistung der Träger ist.

Hr. Kottenhahn: Wieso greift die Gemeinde bei Problemen und Beschwerden im Hortbereich nicht ein?

BM: Die Gemeinde war schon mehrfach Vermittler. Es wurden auch Gespräche mit dem Jugendamt, dem Träger und den Leitungen Hort/Schule geführt, wo der BM anwesend war. Das Jugendamt tritt in dem Fall als Kindergartenaufsicht auf.

Stand heute: per 01.07.2022 gibt es in der Diakonie eine neue Leiterin für den Hortbereich sowie 5 neue Arbeitskräfte. Es ist möglich, bis zu 95 Kinder zu betreuen per 01.08.2022.

Allerdings fehlt immer noch die Betriebserlaubnis dafür.

Fr. Schlinger: Wieso werden keine Gespräche mit Diakonie und DRK geführt?

BM: Es wurden Gespräche mit beiden Trägern (Geschäftsführern) geführt nicht mit den einzelnen Hausleitungen.

Hr. Schlinger: Wieso werden die Eltern über solche Veränderungen nicht informiert?

BM: Im Vorfeld finden immer interne Gespräche statt.

Hr. Schlinger: Wir haben einen Hortplatz aber keinen Krippenplatz.

GR Grunzel: Ich war bei der Versammlung in der Kindereinrichtung Hohenroda persönlich anwesend. Dort kamen die Probleme mit der Diakonie zur Sprache. Hr. Reichelt – Schulleitersprecher – überreichte Schreiben mit den Problemen. Der Gemeinderat hatte davon keine Kenntnis. Wenn die Diakonie unzuverlässig ist, muss die Zusammenarbeit beendet werden. Großes Thema war noch der Bus.

Fr. Sprechert: Per 01.08. werden die Buslinien neu organisiert seitens der NOMO NordsachsenMobil.

Es ist auch vorgesehen, dass in den Ferien früh ein Bus nach Wölkau fährt und im Nachmittagsbereich 2 Busse zurück. Das war bisher nicht so.



Zum Schuljahresbeginn am 29. August 2022 verbessert die Nordsachsen Mobil (NOMO) GmbH den regionalen Busverkehr im westlichen Teil unseres Landkreises. Im Gebiet zwischen Schkeuditz – Delitzsch – Bad Dübener Heide – Mockrehna – Eilenburg und Taucha werden fünf neue PlusBus-Linien und sechs neue TaktBus-Linien eingeführt. Damit sind dann alle Orte mit mehr als 1.000 Einwohnern an das PlusBus-Netz angeschlossen und werden in einem festen Takt mindestens stündlich bedient. Alle Orte mit 500 – 1.000 Einwohnern erhalten eine mindestens zweistündliche Anbindung mit dem TaktBus. Zudem schaffen die neuen Linien mehrere neue umsteigefreie Bus-Direktverbindungen. In Schkeuditz, Delitzsch, Zschortau/Rackwitz und Eilenburg wird darüber hinaus der Anschluss zur S-Bahn verbessert. Kurzum: die Fahrt mit dem Bus wird vielfach schneller, direkter und vernetzter.

Mit Einführung des neuen Busnetzes gibt es auch Veränderungen bei den Linienanbindungen verschiedener Schulen. Zurzeit stellen Mitarbeiter der Nordsachsen Mobil GmbH die Neuerungen in den betreffenden Schulen persönlich vor. Ab der 2. Junihälfte werden alle Neuerungen auf der Internetseite www.nordsachsen-mobil.de verfügbar sein. Als besonderes Informationsangebot für die Schulen wird es dort für jede einzelne Schule eine detaillierte Übersicht über die eintretenden Neuerungen geben. Bei der Zusendung der Bescheide für die Schülerfahrkarten werden die Eltern der Schüler auf das Informationsangebot auf der NOMO-Webseite aufmerksam gemacht. Somit wird sichergestellt, dass alle Informationen bereits vor den Sommerferien verfügbar sind.

GR Näther, J.: Thema Corona – Ausfall von Arbeitskräften – war in meinem Unternehmen auch an der Tagesordnung. Kita's wurden kurzfristig geschlossen. Der richtige Schritt ist schon getan – die Gemeinde als Mediator zwischen Schule und Diakonie.

Fr. Fiedler: Mit persönlich ist es egal, wer Träger einer Einrichtung ist. Wichtig ist, dass die Kinder ordentlich betreut werden. Derzeit ist eine Vermischung geplant – Hohenrodaer Kinder gehen nach Brinnis in den Hort und Brinniser Kinder nach Hohenroda - . Das ist für mich total unlogisch und muss geklärt werden.

Hr. Kottenhahn: Ich erwarte eine ordentliche Kommunikation zu den Eltern – sprich Mitteilungsblatt o.ä..

TOP 3.

Keine Fragen

TOP 4.

Der Verein Delitzscher Land e.V. ist seit 2005 Träger der Lokalen Aktionsgruppe LEADER und damit der LEADER – Förderung im Delitzscher Land. Derzeit erarbeitet die IPU GmbH für den Verein Delitzscher Land e.V. eine „LEADER – Entwicklungsstrategie Delitzscher Land 2023 – 2027“. In der Sitzung wird dem Gemeinderat der Entwurf der Strategie mit den geplanten Handlungsschwerpunkten, Entwicklungszielen und Maßnahmen zur Förderung vorgestellt, welche die Grundlage des Beschlusses sind. Die Beschlüsse sämtlicher beteiligten Gemeinden (Bad Düben, Delitzsch*, Jesewitz, Krostitz, Löbnitz, Schkeuditz*, Schönwölkau, Taucha*, Wiedemar und Zschepplin) sind notwendig, um die notwendige Förderung zu erhalten.

(* jeweils ohne Kernstadt)

Der BM begrüßt Pfarrer Taatz und Frau Höbler und übergibt das Wort.

Frau Höbler gibt einen Überblick im Rahmen einer Präsentation über die aktuellen LEADER-Entwicklungsstrategien durch das Regionalmanagement Delitzsch und einen Rückblick auf bisher geförderte Maßnahmen.

BM: Bleiben die Eigenanteile der Gemeinde wie bisher bestehen?

Fr. Höbler: Ja, soll so bleiben.

GR Försterling: Wieviel Prozent gehen in die einzelnen Gemeinden? Arbeiten Gemeinde zusammen?

Fr. Höbler: Ja – Gemeinden arbeiten zusammen wie z.B. bei den Seenlandschaften.

GR Stiller: Sind Dorfentwicklungsprozesse förderfähig?

Fr. Höber: Ja

Der BM dankt für die Ausführungen und verabschiedet Pfarrer Taatz und Fr. Höbler.

Beschluss Nr. 19/2022

Vorstellung der aktuellen LEADER-Entwicklungsstrategie durch das Regionalmanagement Delitzsch und Beschluss zur Legitimation

Der Gemeinderat der Gemeinde Schönwölkau beschließt

der „LEADER – Entwicklungsstrategie Delitzscher Land 2023 – 2027“ grundsätzlich zuzustimmen. Der Bürgermeister wird ermächtigt, in weiteren Abstimmungsprozessen mitzuwirken. Die Kosten für die Koordinierungsstelle betragen, wie in den vergangenen Jahren, ca. 1,2 TEUR im Jahr.

Abstimmung: dafür: 13

dagegen: 0

Stimmhaltung(en): 0

TOP 5.1.

Bis zum jetzigen Zeitpunkt waren lt. aufgeführter Tabelle bereits unabweisbare umfangreiche Unterhaltungsarbeiten am Gebäude der OFW Wölkau notwendig.

Insgesamt betragen die Aufwendungen und Auszahlungen zum Stand 02.05.2022 in den Produktkonten 126001.421100/721100 13.127,97 EUR. Bei einem Testlauf des Notstromaggregates im Gerätehaus Wölkau kam es zu einer Überspannung, die sämtliche elektrischen Geräte und Regelungsanlagen zerstört bzw. beschädigt hat.

GR Grunzel: Greift bei den Schäden nicht die Versicherung?

BM: Nein, nur bei Blitzschlag.

Beschluss Nr. 20/2022

Beschlüsse zu über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen

Brandbekämpfung und Gefahrenabwehr – Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen

Der Gemeinderat der Gemeinde Schönwölkau beschließt, die Aufwendungs- und Auszahlungsansätze in den Produktkonten 126001.421100/721100 (Brandbekämpfung und Gefahrenabwehr – Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen) von 2,5 TEUR um 13,0 TEUR auf 15,5 TEUR zu erhöhen.

Die Deckung erfolgt durch liquide Mittel.

Liquide Mittel 31.12.2022 lt. HHPlan 2022		437.618 EUR	
zus. Verwendung Unterhaltung OFW	./.	13.000 EUR	B.-Nr. /2022
	Rest	424.618 EUR	

19.05.2022 OR Wölkau
13.06.2022 OR Hohenroda
16.06.2022 OR Brinnis
22.06.2022 OR Lindenhayn
28.06.2022 OR Badrina

GR Försterling: Der Gemeinschaftsausschuss hat in den letzten 2 Jahren nicht getagt.
Der Flächennutzungsplan muss ja auch wieder geändert werden.

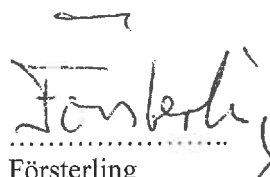
Ende 21.30 Uhr



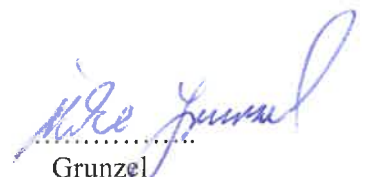
Sprechert
Protokoll



Tiefensee
Bürgermeister



Försterling
Gemeinderat



Grunzel
Gemeinderat